



Geräte für Haus und Garten

FOAMCLEAN 300

Originalbetriebsanleitung

Seite 4

Original operating instructions

Page 8

Manuel d'utilisation original

Page 12

Originele gebruiksaanwijzing

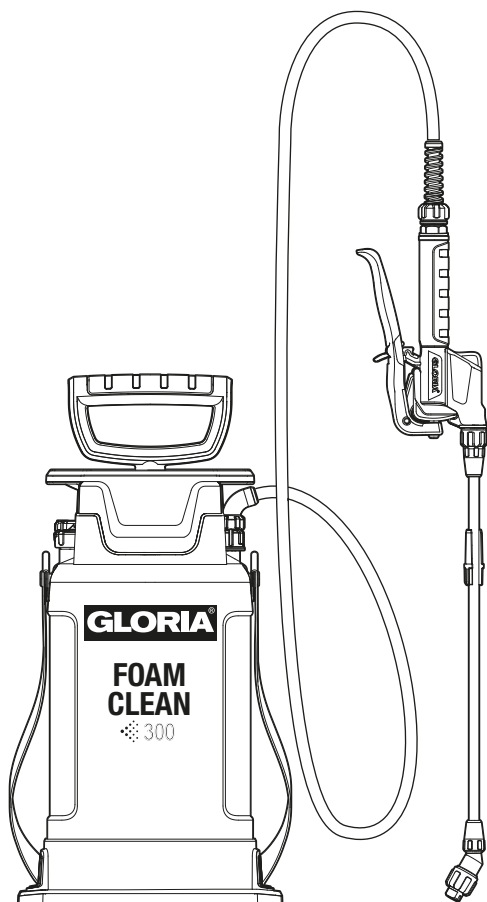
Pagina 16

DE

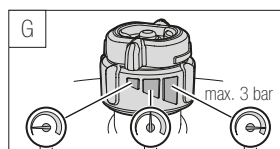
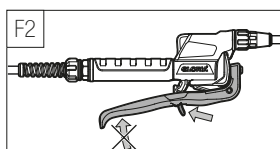
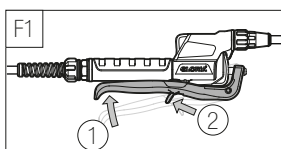
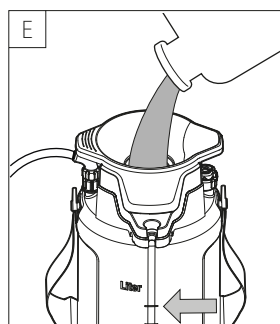
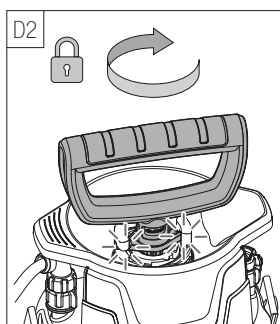
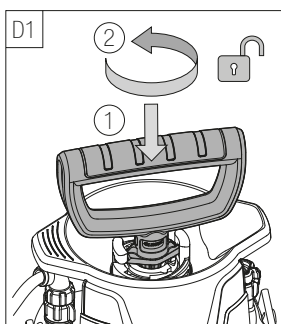
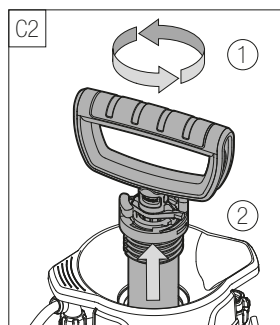
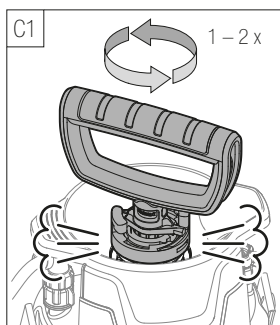
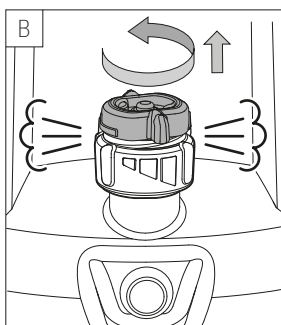
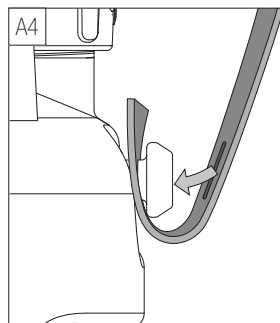
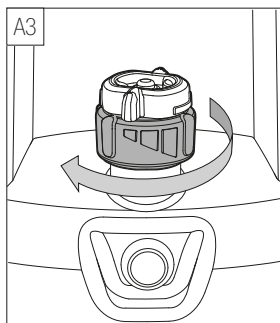
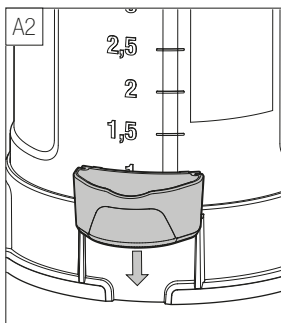
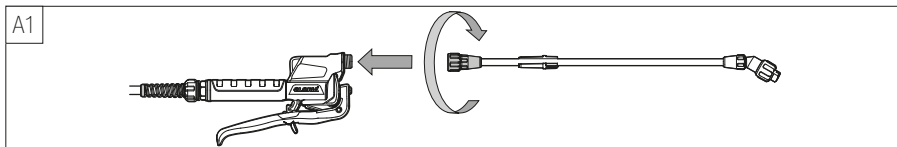
GB

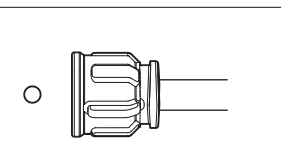
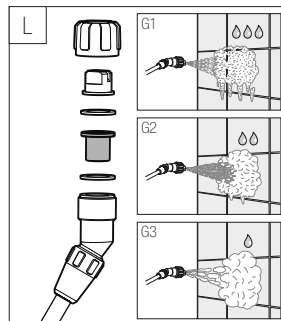
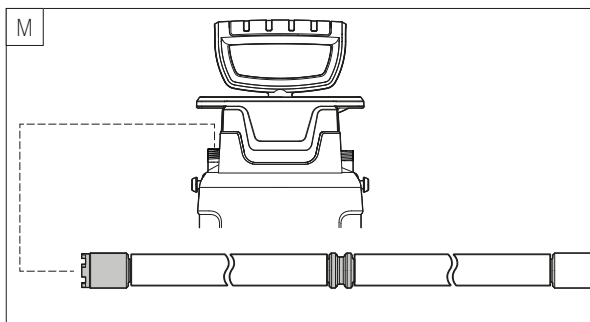
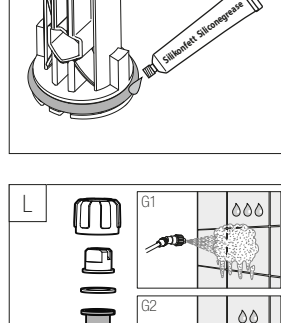
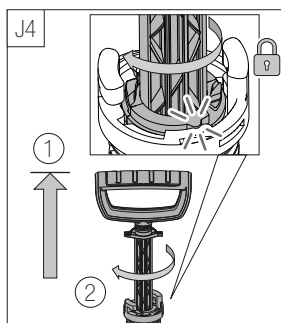
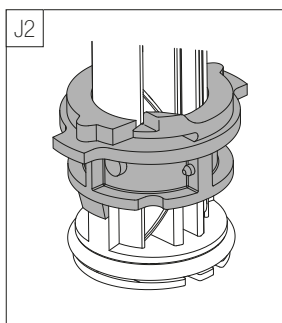
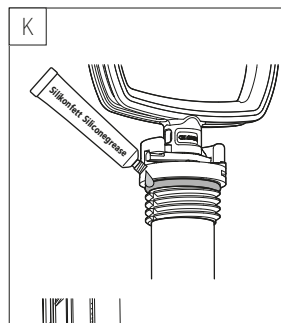
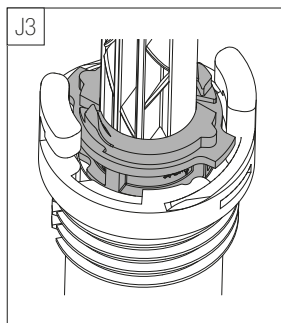
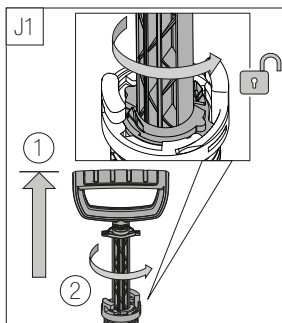
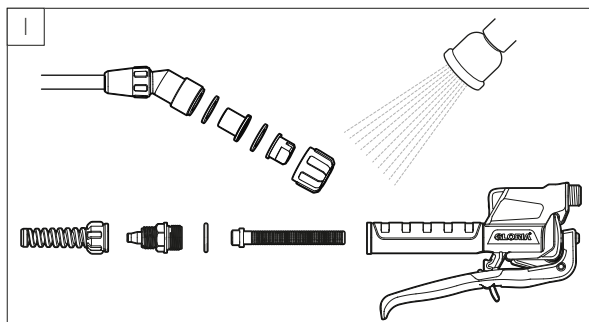
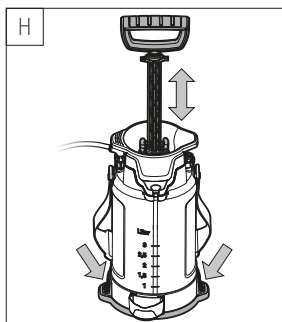
FR

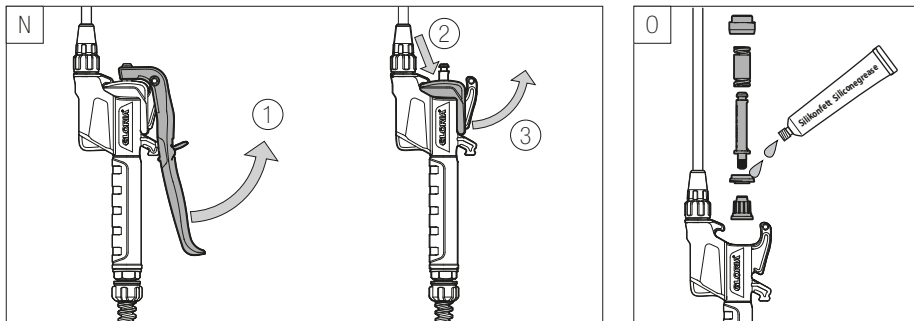
NL



Art.-Nr. 003430...







Deutsch

1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Drucksprüngerät ist zum Verschäumen von handelsüblichen, dünnflüssigen Sprühmitteln im Bereich Hobby, Handwerk und Industrie geeignet. Die Sprühmittel müssen zur Verschäumung geeignet sein.

Es dürfen ausschließlich Sprühmittel mit einem pH-Wert zwischen 5 und 10 verwendet werden.

Sie dürfen das Drucksprüngerät nur innerhalb der Betriebstemperatur betreiben (siehe Kapitel „10 Technische Daten“ auf Seite 8).

Jede andere Verwendung dient als bestimmungswidrig.

2 Informationen für einen sicheren Gebrauch



Sie müssen die Betriebsanleitung lesen und beachten und alle Sicherheitshinweise befolgen. Sie müssen die Betriebsanleitung für den späteren Gebrauch an einem sicheren Ort aufbewahren. Falls Sie das Drucksprüngerät weitergeben (zum Beispiel verkaufen), müssen Sie auch die Betriebsanleitung weitergeben.



Sprühmittel sind Gemische aus verschiedenen Stoffen, deren Zusammensetzung nur der Sprühmittelhersteller kennt. Prüfen Sie vor der Verwendung des Sprühmittels die Eignung. Falls Sie Fragen zur Eignung eines Sprühmittels haben, oder sich unsicher sind, wenden Sie sich an den Hersteller des Sprühmittels oder an den Service von GLORIA.

Sie dürfen keine lösemittelhaltigen Sprühmittel oder stark ätzende Sprühmittel in den Behälter füllen.

Unterschiedliche Sprühmittel dürfen Sie nicht mischen. Es können unvorhersehbare, gefährliche chemische Reaktionen entstehen.

Folgende Sprühmittel dürfen Sie in keinem Fall verwenden:

- Öle und Treibstoffe,
- brennbare Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt unter 60 °C,
- Ameisen- und Flusssäure in jeder Konzentration,
- Pflanzenschutzmittel,
- Sprühmittel mit einer Temperatur über 40 °C,
- zähe, klebrige, rückstandsbildende Sprühmittel.
- Netzmittel (Tenside), die an den verwendeten Kunststoffen Rissbildung auslösen oder fördern.



Sie müssen die Sicherheitshinweise der Sprühmittelhersteller beachten. Fordern Sie dazu immer auch ein Sicherheitsdatenblatt vom Sprühmittelhersteller an.

Sie müssen die angegebene maximale Konzentration des Sprühmittels beachten. Einige Sprühmittel erfordern das Tragen von Atemschutzmasken, Schutzbrillen, Schutzhandschuhen und Schutzanzügen. Tragen Sie die erforderliche Schutzausrüstung. Sie dürfen verstopfte Düsen nicht mit dem Mund ausblasen.

Beim Kontakt mit ätzenden oder hautreizenden Sprühmitteln spülen Sie die betroffenen Stellen mit viel klarem Wasser und suchen Sie einen Arzt auf.



Sie dürfen erst nach Ablegen der Schutzausrüstung und sorgfältiger Reinigung der Hände und des Gesichts essen, trinken und rauchen.

Sie dürfen das Drucksprüngerät nicht verändern oder selbst reparieren. Sie dürfen Sicherheitseinrichtungen nicht verändern oder entfernen.

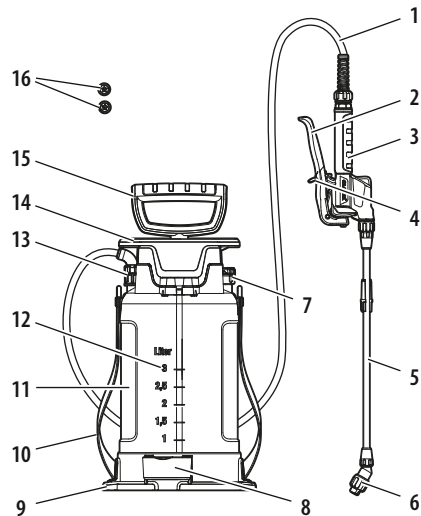
Ein defektes Drucksprüngerät darf ausschließlich von einer autorisierten Werkstatt repariert werden.

Kinder dürfen nicht mit dem Drucksprüngerät spielen. Sie müssen Kinder, die jünger als 16 Jahre sind, vom Drucksprüngerät fernhalten. Das Drucksprüngerät kann von Jugendlichen, die älter als 16 Jahre sind, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, aber nur wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Drucksprüngeräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern, die jünger als 16 Jahre sind, durchgeführt werden. Jugendliche, die älter als 16 Jahre sind, müssen bei der Reinigung und Wartung beaufsichtigt werden.

Restgefahren: Das Drucksprüngerät entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Dennoch kann es bei der Verwendung zu Restgefahren kommen. Sie müssen deshalb alle Sicherheitshinweise beachten.

Haftungsbeschränkung: Laut Produkthaftungsgesetz ist der Hersteller nicht für Schäden verantwortlich, die durch die Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung, durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung oder durch eigenmächtige Reparatur verursacht worden sind.

3 Übersicht



Teile des Drucksprüngeräts

- | | |
|--------------------------|------------------------------|
| 1 Schlauchleitung | 10 Schultergurt |
| 2 Hebel | 11 Behälter |
| 3 Schnellschlussventil | 12 Füllstandsanzeige |
| 4 Verriegelung | 13 Überwurfmutter mit Knick- |
| 5 Sprühlanze | schutz |
| 6 Düse mit Schaumpatrone | 14 Einfülltrichter |
| 7 Überdruckventil | 15 Pumpengriff |
| 8 Köcher | 16 Schaumpatronen |
| 9 Fußring | |

4 Montage

Montieren Sie das Drucksprüngerät entsprechend der Abbildungen A. Achten Sie darauf, die Überwurfmutter gerade anzusetzen. Sie dürfen die Überwurfmutter nicht verkanten.

Prüfen Sie nach der Montage alle Schraubverbindungen auf festen Sitz. Achten Sie besonders auf eine feste Verschraubung des Überdruckventils.

5 Bedienung

Behälter öffnen

Beachten Sie folgenden Sicherheitshinweis:

- Sie dürfen den Behälter nur öffnen, wenn er drucklos ist.

1. Lassen Sie den Druck aus dem Behälter ab, indem Sie das Überdruckventil nach links bis zum Anschlag

- drehen (siehe Abbildung B). Lassen Sie die Druckluft vollständig entweichen.
2. Drehen Sie den Pumpengriff langsam nach links. Lassen Sie eventuell im Behälter verbliebene Druckluft entweichen (siehe Abbildung C1).
 3. Drehen Sie den Pumpengriff weiter nach links, um die Pumpe herauszuschrauben (siehe Abbildung C2).

Behälter befüllen

Beachten Sie folgende Sicherheitshinweise:

- Prüfen Sie das Überdruckventil vor dem Befüllen auf seine Leichtgängigkeit.
 - Sie dürfen das Überdruckventil nicht zuhalten.
1. Stellen Sie das Drucksprüngerät auf eine ebene und gerade Fläche.
 2. Machen Sie den Behälter drucklos und öffnen Sie den Behälter.
 3. Füllen Sie Sprühflüssigkeit in den Behälter ein. Beachten Sie die maximale Füllmenge (siehe Abbildung E).
 4. Setzen Sie die Pumpe in den Einfülltrichter ein.
 5. Schrauben Sie die Pumpe am Pumpengriff in den Behälter.
 6. Lösen Sie die Arretierung des Pumpengriffs (siehe Abbildung D1).
 7. Treten Sie mit beiden Füßen auf die Verbreiterung des Fußrings und klemmen Sie den Behälter zwischen Ihren Beinen fest.
 8. Betätigen Sie den Pumpengriff, bis ein Druck von 3 bar erreicht ist (siehe Abbildungen H). Beobachten Sie die Druckanzeige am Überdruckventil (siehe Abbildungen G). Mit steigendem Druck hebt sich das Überdruckventil, und beim Übersteigen des Maximaldrucks von 3 bar entlüftet das Überdruckventil hörbar.
 9. Arretieren Sie den Pumpengriff (siehe Abbildung D2).

Sprühen

Die Stärke der Schaumbildung ist abhängig von der Neigung des Sprühmittels zur Schaumbildung, von der Konzentration des Sprühmittels, der Wasserhärte und der verwendeten Schaumpatrone.

Demontieren Sie die Düse, um die Schaumpatrone zu wechseln (siehe Abbildung L).

Beachten Sie folgende Sicherheitshinweise:

- Prüfen Sie vor dem Gebrauch alle Schraubverbindungen auf festen Sitz. Ziehen Sie lockere Schraubverbindungen fest.

- Prüfen Sie das Drucksprüngerät vor dem Gebrauch auf Beschädigungen, Dichtigkeit und einwandfreie Funktion. Ein schadhafes Drucksprüngerät darf nicht verwendet werden.
- Beachten Sie die Windrichtung. Sprühen Sie nicht gegen den Wind.
- Sie dürfen den Sprühstrahl niemals auf Personen oder Tiere richten.
- Versprühen Sie möglichst den gesamten Inhalt des Behälters.

Richten Sie die Düse auf das zu besprühende Objekt und betätigen Sie den Hebel am Schnellschlussventil. Um dauerhaft zu sprühen, können Sie den Hebel am Schnellschlussventil verriegeln (siehe Abbildung F1).

Um ein versehentliches Sprühen zu verhindern, können Sie den Hebel am Schnellschlussventil in der Ausgangsstellung verriegeln (Abbildung F2).

Betätigen Sie den Pumpengriff, falls der Sprühdruk nachlässt.

Behälter entleeren

1. Machen Sie den Behälter drucklos und öffnen Sie den Behälter.
2. Gießen Sie die Sprühmittelreste in ein geeignetes Gefäß.
3. Entsorgen Sie Sprühmittelreste entsprechend der geltenden Gesetze und Vorgaben. Beachten Sie auch die Entsorgungshinweise auf der Verpackung des Sprühmittels.
4. Reinigen Sie das Drucksprüngerät.

6 Reinigung und Wartung

Reinigen Sie das Drucksprüngerät nach jedem Gebrauch gründlich.

1. Machen Sie den Behälter drucklos und öffnen Sie den Behälter.
2. Entleeren Sie den Behälter.
3. Reinigen Sie den Behälter, die Schlauchleitung, die Sprühlanze und die Filter mit einer geeigneten Reinigungsflüssigkeit (siehe Abbildung I). Beachten Sie auch eventuell vorhandene Reinigungshinweise auf der Verpackung des Sprühmittels.

Fetten Sie die Dichtungen an der Pumpe und am Ventil des Schnellschlussventils regelmäßig, spätestens aber wenn die Funktion des Drucksprüngeräts beeinträchtigt ist (siehe Kapitel „9 Störungsbeseitigung“ auf Seite 7).

Sie dürfen nur harz- und säurefreie Fette verwenden. Ein geeignetes Silikonfett können Sie über GLORIA beziehen (Artikelnummer 728781.1111).

7 Lagerung

Sie dürfen das Drucksprüngerät nur lagern, wenn der Behälter drucklos ist und kein Sprühmittel mehr enthält. Lagern Sie das Drucksprüngerät im geöffneten Zustand. Schützen Sie das Drucksprüngerät vor langer Sonneneinstrahlung und vor Frost.

Kinder dürfen keinen Zugang zum Drucksprüngerät und zu den Sprühmitteln haben.

8 Entsorgung

Sie dürfen das Drucksprüngerät maximal 10 Jahre verwenden.

Altgeräte dürfen nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Sie müssen das Drucksprüngerät nach den geltenden örtlichen Vorschriften umweltgerecht entsorgen.

Informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde, wie die einzelnen Materialien richtig recycelt werden müssen.

9 Störungsbeseitigung

Ersatzteile

Sie dürfen nur Originalersatzteile von GLORIA verwenden.

Zubehör und Ersatzteile finden Sie unter service.gloriagarten.de.

Sie können auch den QR-Code auf der letzten Umschlagseite dieser Betriebsanleitung nutzen.

Störungstabelle

Störung	Beseitigung
Schraubverbindung undicht	▪ Verschraubung festziehen, ▪ falls vorhanden Dichtung austauschen.
Sprühbild der Düse ungleichmäßig	▪ Düse reinigen, ▪ Schaumpatrone wechseln oder austauschen.
Pumpe baut keinen Druck auf	▪ Pumpendichtungen austauschen.
Bewegung des Pumpengriffs schwergängig	▪ Pumpendichtungen einfetten, ▪ Pumpendichtungen austauschen.

Störung	Beseitigung
Hebel am Schnellschlussventil schwergängig oder Schnellschlussventil schließt nicht vollständig und das Gerät sprüht nach	▪ Ventil am Schnellschlussventil reinigen, ▪ Dichtungen am Schnellschlussventil einfetten, ▪ Dichtungen am Schnellschlussventil austauschen.
Verminderte oder keine Schaumbildung	▪ Mischungsverhältnis des Sprühmittels prüfen, ▪ Ansaugnippel in der Steigleitung reinigen, ▪ Sieb in der Steigleitung reinigen, ▪ Schaumpatrone wechseln oder austauschen.

Dichtungen austauschen

Machen Sie den Behälter drucklos.

Öffnen Sie an der undichten Stelle die Schraubverbindung und ersetzen Sie die verschlissene Dichtung.

Düse reinigen

Machen Sie den Behälter drucklos.

Eine verstopfte Düse können Sie vorsichtig mit einem spitzen Gegenstand durchstechen.

Schnellschlussventil warten

Machen Sie den Behälter drucklos.

Demontieren Sie das Schnellschlussventil. Ziehen und drücken Sie dabei kräftig in die angegebenen Richtungen (siehe Abbildungen N). Reinigen, fetten oder tauschen Sie die Dichtungen aus (siehe Abbildungen O).

Pumpendichtungen warten

1. Machen Sie den Behälter drucklos und öffnen Sie den Behälter.
2. Schrauben Sie die Pumpe aus dem Behälter.
3. Ziehen Sie den Pumpengriff ganz heraus und drehen Sie kräftig nach links, um die Arretierung im Pumpengehäuse zu lösen (siehe Abbildung J1).
4. Fetten oder tauschen Sie die Pumpendichtungen (siehe Abbildung K).

Zur Montage gehen Sie wie folgt vor:

1. Setzen Sie die Halbschalen wieder an den Pumpengriff (siehe Abbildung J2).
2. Halten Sie die Halbschalen fest und schieben Sie lediglich das Ende des Pumpengriffs in das Pumpengehäuse. Die beiden Zapfen müssen in die Führungen greifen (siehe Abbildung J3).
3. Drücken Sie die Halbschalen nach unten, und drehen Sie den Pumpengriff kräftig nach rechts (siehe

Abbildung J4). Achten Sie darauf, dass Sie den Pumpengriff dabei nicht in das Pumpengehäuse schieben. Die Arretierung im Pumpengehäuse kann nur bei vollständig herausgezogenem Pumpengriff gelöst oder verriegelt werden.

Steigleitung warten

Machen Sie den Behälter drucklos.

Demontieren Sie die Steigleitung. Verstopfte Löcher im Ansaugnippel und im Sieb können Sie vorsichtig mit einem spitzen Gegenstand durchstechen (siehe Abbildung M).

10 Technische Daten

Artikelnummer	003430...
Einfüllmenge	3 Liter
Gesamt-Behälterinhalt	5 Liter
Leergewicht	1,47 kg
Betriebstemperatur	0 °C bis +40 °C
Maximaler Betriebsdruck	3 bar
Optimaler Sprühdruck	1,5 bar bis 3,0 bar
Düse	Flachstrahldüse
Düsenmaterial	Kunststoff
Düsensprühwinkel	110°
Dichtungsmaterial	FKM (Fluorkautschuk)
Schaumpatronen	G1 – blau G2 – rot G3 – schwarz (bei Auslieferung in der Düse montiert)

11 Konformitätserklärung

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7
D-58456 Witten

Hiermit bestätigen wir, dass die Drucksprüngeräte der Art.-Nr. 003430... mit allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG übereinstimmen.

Ferner entsprechen alle drucktragenden Bauteile der Richtlinie 2014/68/EU, Artikel 4, Absatz 3.

Bevollmächtigt, die technischen Unterlagen zusammenzustellen: Daniel Lademann, Konstruktionsleiter

Witten, 01.09.2025

Dr. Andreas Mesch

Dr. Andreas Mesch, Technischer Leiter

English

1 Intended use

The pressure sprayer is designed for foaming commercially available, low-viscosity and pure spraying agents and is suitable for private, professional and industrial applications. The spraying agents need to be suitable for foaming.

Only spraying agents with a pH value between 5 and 10 may be used.

You may only operate the pressure sprayer within the operating temperature range (see Chapter "10 Technical data" on page 11).

Any other use is considered improper.

2 Information for safe use



Read and observe the operating instructions and follow all safety instructions. Keep the operating instructions in a safe place for later use. If you hand over the pressure sprayer to someone else (for example, sell it), you must also include the operating instructions.



Spraying agents are mixtures of different substances whose composition is only known by the spraying agent manufacturer. Check the suitability of the spraying agent before use. If you have any questions about the suitability of a spraying agent or you are unsure, please contact the spraying agent manufacturer or the Gloria Service department.

Do not fill the container with any spraying agents that contain solvents or are highly caustic.

Do not mix different spraying agents. Unexpected, dangerous chemical reactions can occur.

Never use the following spraying agents:

- Oils and fuels
- Flammable liquids with a flash point below 60°C
- Formic acid and hydrofluoric acid in any concentration
- Pesticides
- Spraying agents with a temperature above 40°C
- Viscous spraying agents that leave sticky residues
- Wetting agents (surface-active agents) that cause or promote cracking in the plastics used.



Observe the safety instructions of the spraying agent manufacturer. Always request a safety data sheet from the spraying agent manufacturer. Observe the

specified maximum concentration of the spraying agent. Some spraying agents require that you wear filter masks, protective goggles, protective gloves and a protective suit. Wear the required protection equipment. Do not try to clear blocked nozzles by blowing them out with your mouth.

If you come into contact with caustic or skin-irritating spraying agents, rinse the affected areas with plenty of clean water and consult a doctor.



Only eat, drink or smoke after removing your protective equipment and carefully cleaning your hands and face.

Do not modify or repair the pressure sprayer yourself. Do not modify or remove safety devices.

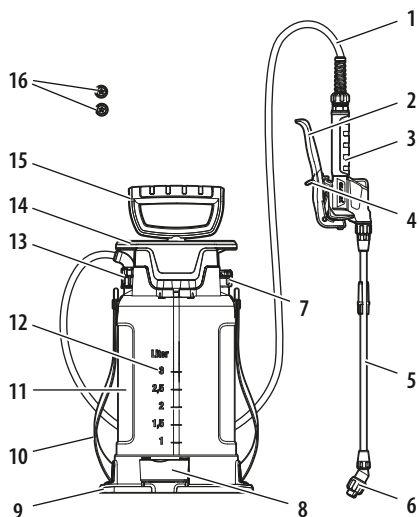
Faulty pressure sprayers may only be repaired by an authorised workshop.

Do not allow children to play with the pressure sprayer. Keep minors under the age of 16 away from the pressure sprayer. The pressure sprayer may be used by minors over the age of 16 and by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of experience and knowledge, but only if they are supervised or have been instructed in using the pressure sprayer safely and understand the risks involved. Cleaning and maintenance must not be undertaken by minors under the age of 16. Minors over the age of 16 must be supervised during cleaning and maintenance.

Residual risks: The pressure sprayer complies with the recognised rules of technology and the relevant safety regulations. Nevertheless, some residual risks remain. Observe all safety instructions.

Limitation of liability: According to the Product Liability Act, the manufacturer is not responsible for damage caused by failure to comply with these operating instructions, by improper use or by unauthorised repairs.

3 Overview



Parts of the pressure sprayer

- | | |
|------------------------------|-----------------------------------|
| 1 Hose line | 10 Shoulder strap |
| 2 Lever | 11 Container |
| 3 Quick-acting valve | 12 Filling level indicator |
| 4 Lock | 13 Union nut with kink protection |
| 5 Spray lance | 14 Filling funnel |
| 6 Nozzle with foam cartridge | 15 Pump handle |
| 7 Overpressure valve | 16 Foam cartridges |
| 8 Receptacle | |
| 9 Base ring | |

4 Assembly

Assemble the pressure sprayer as shown in Figures A. Make sure that you fit the union nuts on straight. The union nuts must not be cross-threaded.

After assembly, check all screw connections are secure. In particular, make sure the overpressure valve is screwed tight.

5 Operation

Opening the container

Observe the following safety information:

- You may only open the container if it has been depressurised.
1. Release the pressure from the container by turning the overpressure valve left to the stop (see Figure B). Allow the pressurised air to escape completely.

2. Turn the pump handle slowly to the left. Allow any pressurised air remaining in the container to escape (see Figure C1).
3. Turn the pump handle further to the left to screw out the pump (see Figure C2).

Filling the tank

Observe the following safety instructions:

- Check that the overpressure valve moves freely before filling.
 - Do not hold the overpressure valve closed.
1. Place the pressure sprayer on a flat and level surface.
 2. Release the pressure from the container and open the container.
 3. Pour the spray liquid into the container. Observe the maximum filling quantity (see Figure E).
 4. Insert the pump in the filling funnel.
 5. Screw the pump into the container using the pump handle.
 6. Release the catch on the pump handle (see Figure D1).
 7. Place both feet on the extended part of the base ring and hold the container securely between your legs.
 8. Press the pump handle until a pressure of 3 bar is reached (see Figures H). Observe the pressure indicator on the overpressure valve (see Figures G). As the pressure rises, the overpressure valve rises and you will hear the overpressure valve release air when the maximum pressure of 3 bar is exceeded.
 9. Lock the pump handle (see Figure D2).

Spraying

The level of foaming depends on the tendency of the spraying agent to produce foam, on the concentration of the spraying agent, the water hardness and the foam cartridge used.

Disassemble the nozzle to change the foam cartridge (see Figure L).

Observe the following safety instructions:

- Before use, check that all screw connections are secure. Tighten any loose screw connections.
- Before every use, check the pressure sprayer for any damage, leaks and proper working order. Do not use the pressure sprayer if it is faulty.
- Note the direction of the wind. Do not spray into the wind.
- Never direct the spray jet at people or animals.
- If possible, spray the whole contents of the container.

Direct the nozzles at the object being sprayed and operate the lever on the quick-acting valve. To spray continuously, you can lock the lever on the quick-acting valve (see Figure F1).

To prevent accidental spraying, you can lock the lever on the quick-acting valve in the initial position (see Figure F2).

Press the pump handle if spraying pressure drops.

Emptying the container

1. Release the pressure from the container and open the container.
2. Pour the remaining spraying agent into a suitable vessel.
3. Dispose of the remaining spraying agent in accordance with applicable laws and regulations. Also, follow the disposal instructions on the spraying agent packaging.
4. Clean the pressure sprayer.

6 Cleaning and maintenance

Clean the pressure sprayer thoroughly after each time you use it.

1. Release the pressure from the container and open the container.
2. Empty the container.
3. Clean the container, the hose line, the spray lance and the filters with a suitable cleaning fluid (see Figure I). Also, follow any cleaning instructions on the spraying agent packaging.

Grease the seals on the pump and on the quick-acting valve on a regular basis, but at the latest when the pressure sprayer function is impaired (see Chapter "9 Troubleshooting" on page 11).

You may only use resin- and acid-free greases. You can obtain a suitable silicone grease from GLORIA (item number 728781.1111).

7 Storage

Only store the pressure sprayer once the container has been depressurised and no longer contains any spraying agent. Store the pressure sprayer in opened state. Protect the pressure sprayer from prolonged exposure to sunlight and frost.

Keep the pressure sprayer and spraying agents out of reach of children.

8 Disposal

The pressure sprayer may be used for a maximum of 10 years.

Old sprayers must not be disposed of in normal household waste. Dispose of the pressure sprayer in accordance with applicable local regulations.

Check with your local authority to find out how to recycle the individual materials properly.

9 Troubleshooting

Spare parts

Use only original GLORIA spare parts.

Accessories and spare parts can be found at service.gloriagarten.de.

You can also use the QR code on the back of this user manual.

Table of faults

Fault	Remedy
Screw connection is leaking	▪ Tighten screw connection. ▪ Renew seal if present.
Spraying pattern of nozzle is uneven	▪ Clean nozzle. ▪ Change or replace foam cartridge.
Pump does not build up pressure	▪ Renew pump seals.
Pump handle is stiff	▪ Grease pump seals. ▪ Renew pump seals.
Lever on quick-acting valve is stiff or quick-acting valve does not close fully and the device continues to spray.	▪ Clean valve in quick-acting valve. ▪ Grease seals in quick-acting valve. ▪ Renew seals in quick-acting valve.
Reduced or no foaming	▪ Check mixing ratio of spraying agent ▪ Clean suction nipple in the stand pipe ▪ Clean sieve in the stand pipe ▪ Change or replace foam cartridge.

Renewing the seals

Release the pressure from the container.

Open the screw connection where the leak is and renew the worn seal.

Cleaning the nozzle

Release the pressure from the container.

A blocked nozzle can be carefully pierced with a pointed object.

Servicing the quick-acting valve

Release the pressure from the container.

Disassemble the quick-acting valve. Pull and press firmly in the directions indicated (see Figures N). Clean, grease or renew the seals (see Figures O).

Servicing the pump seals

1. Release the pressure from the container and open the container.
2. Screw the pump out of the container.
3. Pull the pump out completely and turn it firmly to the left to release the catch in the pump housing (see Figure J1).
4. Grease or renew the pump seals (see Figure K).

Proceed as follows to assemble:

1. Fit the half shells again on the pump handle (see Figure J2).
2. Hold the half shells securely and push only the end of the pump handle into the pump housing. The two lugs need to engage in the guides (see Figure J3).
3. Press the half shells downwards and turn the pump handle firmly to the right (see Figure J4). Make sure that you do not push the pump handle into the pump housing. The catch in the pump housing can be released or locked only when the pump handle has been pulled out fully.

Servicing the stand pipe

Release the pressure from the container.

Disassemble the stand pipe. Clogged holes in the suction nipple and in the sieve can be carefully pierced with a pointed object (see Figure M).

10 Technical data

Item number	003430...
Filling capacity	3 litres
Total container capacity	5 litres
Empty weight	1.47 kg
Operating temperature	0 °C to +40 °C
Maximum operating pressure	3 bar
Optimum spray pressure	1.5 bar to 3.0 bar
Nozzle	Flat jet nozzle
Nozzle material	Plastic
Nozzle spray angle	110°

Seal material	FKM (fluorine rubber)
Foam cartridges	G1 – blue G2 – red G3 – black (fitted in the nozzle upon delivery)

11 Declaration of Conformity

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7
D-58456 Witten

We hereby confirm that the pressure sprayers with item nos. 003430... comply with all relevant provisions from Directive 2006/42/EC.

Furthermore, all pressure-retaining components comply with Directive 2014/68/EU, Article 4, paragraph 3.

Authorised to compile the technical documentation:
Daniel Lademann, Design Manager
Witten, 2025-09-01

Andreas Mesch

Dr. Andreas Mesch, Technical Manager

Français

1 Utilisation conforme

Le pulvérisateur à pression convient à la pulvérisation moussante des liquides usuels, fluides et purs, dans le domaine des loisirs, de l'artisanat et de l'industrie. Les liquides à pulvériser doivent être adaptés à une application sous forme de mousse.

Seuls les liquides présentant un pH compris entre 5 et 10 peuvent être utilisés.

Le pulvérisateur à pression ne doit être exploité que dans la plage de température de service (cf. chapitre « 10 Caractéristiques techniques » à la page 15).

Toute autre utilisation est considérée comme non conforme.

2 Informations pour une utilisation en toute sécurité



Vous devez lire et respecter le mode d'emploi et observer toutes les consignes de sécurité. Vous devez conserver le

mode d'emploi dans un lieu sûr pour pouvoir l'utiliser ultérieurement. Si vous transmettez le pulvérisateur à pression (vente, par exemple) à une personne, vous devez aussi lui remettre le mode d'emploi.



Les liquides à pulvériser sont des mélanges de plusieurs substances dont la composition n'est connue que de leur fabricant. Avant d'utiliser le liquide à pulvériser, vérifiez qu'il est bien approprié. Si vous avez des questions sur l'adéquation d'un liquide à pulvériser ou si vous avez des doutes, adressez-vous au fabricant du liquide ou au service après-vente de GLORIA.

Ne versez jamais un liquide fortement corrosif ou contenant des solvants dans le réservoir.

Ne mélangez pas différents liquides. Des réactions chimiques dangereuses et imprévisibles pourraient alors se produire.

N'utilisez en aucun cas les liquides à pulvériser suivants :

- huiles et carburants,
- liquides combustibles avec un point d'inflammation inférieur à 60 °C,
- acides formique et fluorhydrique, quelle que soit la concentration,
- produits phytosanitaires,
- liquides à pulvériser à une température supérieure à 40 °C,
- liquides épais, collants, formant des résidus,
- agents mouillants (tensioactifs) qui déclenchent ou favorisent la formation de fissures sur les plastiques.



Respectez les consignes de sécurité du fabricant du produit à pulvériser. Demandez toujours la fiche de données de sécurité du fabricant du produit à pulvériser. Respectez la concentration maximale indiquée pour le produit à pulvériser. Certains liquides à pulvériser nécessitent le port d'équipements de protection, tels que masques de protection respiratoire, lunettes, gants et combinaisons. Portez l'équipement de protection requis. Ne posez pas la bouche sur les buses obstruées pour les déboucher en soufflant dedans.

En cas de contact avec des liquides corrosifs ou irritants, rincez abondamment les zones concernées à l'eau claire et consultez un médecin.



Il est autorisé de manger, boire et fumer seulement après avoir enlevé l'équipement de protection et s'être lavé les mains soigneusement.

Il est interdit de modifier ou de réparer soi-même le

pulvérisateur à pression. Il est interdit de modifier ou de retirer les dispositifs de sécurité.

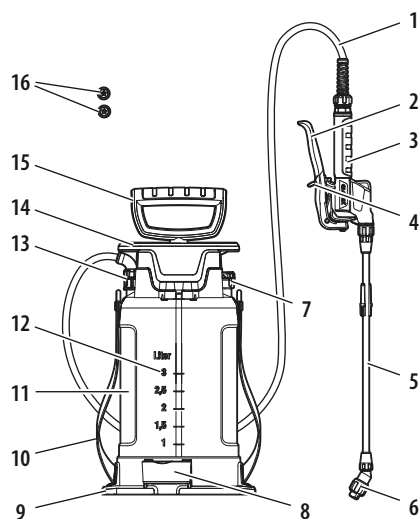
La réparation d'un pulvérisateur à pression défectueux doit être réalisée uniquement par un atelier autorisé.

Les enfants ne doivent pas jouer avec le pulvérisateur à pression. Tenez les enfants de moins de 16 ans à l'écart du pulvérisateur à pression. Le pulvérisateur à pression peut être utilisé par des adolescents de plus de 16 ans et des personnes aux capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou ne possédant que peu d'expérience et de connaissances s'ils sont surveillés ou s'ils ont été formés à l'utilisation sûre du pulvérisateur à pression et s'ils comprennent les dangers en résultant. Les enfants de moins de 16 ans ne doivent pas réaliser le nettoyage et la maintenance. Les adolescents de plus de 16 ans doivent être surveillés pendant le nettoyage et la maintenance.

Risques résiduels : le pulvérisateur à pression satisfait aux règles reconnues de la technique et aux dispositions de sécurité en vigueur. Cependant, des dangers résiduels peuvent survenir pendant l'utilisation. Par conséquent, il faut respecter les consignes de sécurité.

Limitation de responsabilité : conformément à la loi sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas responsable des dommages causés par le non-respect de ce mode d'emploi, par une utilisation non conforme ou par une réparation non autorisée.

3 Vue d'ensemble



Éléments du pulvérisateur à pression

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1 Conduite | 9 Socle |
| 2 Levier | 10 Sangle |
| 3 Vanne à fermeture rapide | 11 Réservoir |
| 4 Verrouillage | 12 Indicateur de niveau |
| 5 Lance de pulvérisation | 13 Écrou-raccord avec protection anti-courbure |
| 6 Buse avec cartouche moussante | 14 Entonnoir de remplissage |
| 7 Soupape de surpression | 15 Poignée de la pompe |
| 8 Support | 16 Cartouches moussantes |

4 Montage

Montez le pulvérisateur à pression conformément aux figures A. Veillez à positionner bien droit les écrous-raccords. Les écrous-raccords ne doivent pas se coincer.

Après le montage, vérifiez que tous les assemblages vissés sont serrés fermement. Veillez notamment à ce que la soupape de surpression soit bien vissée.

5 Utilisation

Ouverture du réservoir

Respectez la consigne de sécurité suivante :

- Ouvrez le réservoir uniquement quand il est hors pression.

1. Laissez la pression s'échapper du réservoir en tournant la soupape de surpression vers la gauche jusqu'en butée (voir figure B). Laissez l'air comprimé s'échapper complètement.
2. Tournez lentement la poignée de la pompe vers la gauche. Laissez s'échapper l'air comprimé restant éventuellement dans le réservoir (cf. figure C1).
3. Continuez à tourner la poignée de la pompe vers la gauche pour dévisser la pompe (cf. figure C2).

Remplissage du réservoir

Respectez les consignes de sécurité suivantes :

- Avant le remplissage, vérifiez que la soupape de surpression tourne facilement.
- Ne maintenez pas la soupape de pression fermée.

1. Posez le pulvérisateur à pression sur une surface plane et horizontale.
2. Mettez le réservoir hors pression et ouvrez-le.
3. Remplissez le réservoir de liquide à pulvériser. Respectez le niveau de remplissage maximal (cf. figure E).
4. Insérez la pompe dans l'entonnoir de remplissage.
5. Vissez la pompe dans le réservoir à l'aide de la poignée de la pompe.
6. Débloquez le verrouillage de la poignée de pompe (cf. figure D1).

7. Posez les deux pieds sur la zone évasée du socle et coincez le réservoir entre vos jambes.
8. Actionnez la poignée de la pompe jusqu'à atteindre une pression de 3 bar (cf. figure H). Observez l'affichage de la pression sur la soupape de surpression (cf. figures G). Lorsque la pression augmente, la soupape de surpression se soulève et en cas de dépassement de la pression maximale de 3 bar, la soupape de surpression évacue l'air de manière audible.
9. Verrouillez la poignée de la pompe (cf. figure D2).

Pulvérisation

L'intensité de la formation de mousse dépend de l'inclinaison du liquide moussant à pulvériser, de la concentration du liquide, de la dureté de l'eau et de la cartouche moussante utilisée.

Démontez la buse pour remplacer la cartouche moussante (cf. figure L).

Respectez les consignes de sécurité suivantes :

- Avant d'utiliser l'appareil, vérifiez que tous les assemblages vissés sont vissés fermement. Serrez les assemblages lâches.
- Avant toute utilisation, vérifiez que le pulvérisateur à pression ne présente aucun dommage, qu'il est étanche et parfaitement fonctionnel. Il est interdit d'utiliser un pulvérisateur à pression endommagé.
- Notez le sens du vent. Ne pulvérisez pas contre le vent.
- Ne dirigez jamais le jet de pulvérisation sur des personnes ou des animaux.
- Si possible, pulvérisez la totalité du liquide contenu dans le réservoir.

Dirigez la buse sur l'objet à pulvériser et actionnez le levier sur la vanne à fermeture rapide. Pour pulvériser en continu, vous pouvez verrouiller le levier au niveau de la vanne à fermeture automatique (cf. figure F1).

Pour éviter toute pulvérisation involontaire, vous pouvez bloquer le levier au niveau de la vanne à fermeture automatique à la position initiale (cf. figure F2).

Actionnez la poignée de la pompe si la pression de pulvérisation baisse.

Vidange du réservoir

1. Mettez le réservoir hors pression et ouvrez-le.
2. Versez le liquide restant dans un récipient approprié.
3. Éliminez le liquide restant conformément aux lois et prescriptions en vigueur. Respectez également les

consignes d'élimination figurant sur l'emballage du liquide à pulvériser.

4. Nettoyez le pulvérisateur à pression.

6 Nettoyage et maintenance

Nettoyez soigneusement le pulvérisateur à pression après chaque utilisation.

1. Mettez le réservoir hors pression et ouvrez-le.
2. Videz le réservoir.
3. Nettoyez le réservoir, la conduite, la lance de pulvérisation et les filtres avec un liquide nettoyant approprié (cf. figure I). Respectez également les consignes de nettoyage figurant sur l'emballage du liquide à pulvériser.

Graissez régulièrement les joints sur la pompe et sur la vanne à fermeture rapide, mais au plus tard si le fonctionnement du pulvérisateur à pression est altéré (cf. chapitre « 9 Dépannage » à la page 15).

N'utilisez que des graisses sans résine ni acide. Vous pouvez vous procurer une graisse au silicone adaptée auprès de GLORIA (réf. 728781.1111).

7 Stockage

Le pulvérisateur à pression ne peut être stocké qu'une fois que le réservoir est hors pression et ne contient aucun liquide. Stockez le pulvérisateur à pression ouvert. Protégez le pulvérisateur à pression contre une longue exposition au soleil et contre le gel.

Les enfants ne doivent pas avoir accès au pulvérisateur à pression ni aux liquides à pulvériser.

8 Élimination du produit

Vous pouvez utiliser le pulvérisateur à pression pendant 10 ans au maximum.

Les appareils usagés ne doivent pas être jetés aux ordures ménagères. Vous devez éliminer le pulvérisateur à pression selon les réglementations locales en vigueur en respectant l'environnement.

Informez-vous auprès de votre commune pour le recyclage correct des différents matériaux.

9 Dépannage

Pièces de rechange

Utilisez uniquement des pièces détachées originales de GLORIA.

Vous trouverez les accessoires et les pièces détachées à l'adresse
service.gloriagarten.de.

Vous pouvez également utiliser le code QR figurant à la dernière page de couverture du présent mode d'emploi.

Tableau des défauts

Défaut	Solution
Assemblage vissé qui fuit	▪ Serrer le vissage ; ▪ Remplacer le joint, s'il en existe un.
Pulvérisation irrégulière de la buse	▪ Nettoyer la buse ; ▪ Échanger ou remplacer la cartouche moussante.
La pompe ne génère aucune pression	▪ Remplacer les joints de la pompe.
La poignée de la pompe bouge difficilement	▪ Graisser les joints de la pompe ; ▪ Remplacer les joints de la pompe.
Le levier est dur sur la vanne à fermeture rapide ou la vanne à fermeture rapide ne se ferme pas complètement et l'appareil continue à pulvériser	▪ Nettoyer la vanne à fermeture rapide ; ▪ Graisser les joints sur la vanne à fermeture rapide ; ▪ Remplacer les joints sur la vanne à fermeture rapide.
Formation réduite de mousse ou aucune formation de mousse	▪ Vérifier le dosage du liquide à pulvériser, ▪ Nettoyer le raccord d'aspiration dans la conduite montante, ▪ Nettoyer le tamis dans la conduite montante, ▪ Échanger ou remplacer la cartouche moussante.

Remplacement des joints

Mettez le réservoir hors pression.

Ouvrez l'assemblage vissé au niveau de la fuite et remplacez le joint usagé.

Nettoyage de la buse

Mettez le réservoir hors pression.

Vous pouvez piquer une buse bouchée avec précaution à l'aide d'un objet pointu.

Maintenance de la vanne à fermeture rapide

Mettez le réservoir hors pression.

Démontez la vanne à fermeture rapide. Tirez et pressez fortement dans les directions indiquées (cf. figures N). Nettoyez, graissez ou remplacez les joints (cf. figures O).

Maintenance des joints de la pompe

1. Mettez le réservoir hors pression et ouvrez-le.
2. Dévissez la pompe hors du réservoir.
3. Extrayez complètement la poignée de la pompe et tournez-la avec force vers la gauche pour défaire le verrouillage dans le carter de pompe (cf. figure J1).
4. Graissez ou remplacez les joints de la pompe (cf. figure K).

Pour le montage, procédez comme suit :

1. Remettez les demi-coques au niveau de la poignée de la pompe (cf. figure J2).
2. Tenez fermement les demi-coques et poussez uniquement l'extrémité de la poignée dans le carter de pompe. Les deux tourillons doivent s'engager dans les guidages (cf. figure J3).
3. Pressez les demi-coques vers le bas et tournez avec force la poignée de la pompe vers la droite (cf. figure J4). Veillez à ne pas pousser en même temps la poignée de la pompe dans le carter de pompe. Le verrouillage dans le carter de pompe ne peut être défait ou bloqué que lorsque la poignée de la pompe est sortie entièrement.

Maintenance de la conduite montante

Mettez le réservoir hors pression.

Démontez la conduite montante. Si les trous du raccord d'absorption et du tamis sont bouchés, vous pouvez les piquer avec précaution à l'aide d'un objet pointu (voir figure M).

10 Caractéristiques techniques

Référence	003430...
Capacité	3 litres
Contenance totale du réservoir	5 litres
Poids à vide	1,47 kg
Température de service	0 °C à +40 °C

Pression de service maximale	3 bar
Pression de pulvérisation optimale	1,5 bar à 3,0 bar
Buse	Buse à jet plat
Matériau de la buse	Plastique
Angle de pulvérisation de la buse	110°
Matériau des joints	FKM (caoutchouc fluoré)
Cartouches moussantes	G1 – bleu G2 – rouge G3 – noir (montée dans la buse à la livraison)

11 Déclaration de conformité

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7
58456 Witten
Allemagne

Par la présente, nous confirmons que les pulvérisateurs à pression des réf. 003430... sont conformes à toutes les dispositions pertinentes de la directive 2006/42/CE.

En outre, tous les composants soumis à une pression sont conformes à la directive 2014/68/CE, article 4, alinéa 3.

Habilité à constituer le dossier technique : Daniel Lademann, responsable de conception

Witten, 01/09/2025



Dr. Andreas Mesch, directeur technique

Nederlands

1 Gebruik conform de voorschriften

De druksproeier is geschikt voor het verschuimen van in de handel verkrijgbare dun vloeibare en schone sproeimiddelen op het gebied van hobby, handwerk en industrie. De sproeimiddelen moeten geschikt zijn om te verschuimen.

Er mogen uitsluitend sproeimiddelen worden gebruikt met een pH-waarde tussen 5 en 10.

U mag de druksproeier alleen binnen de bedrijfstemperatuur gebruiken (zie hoofdstuk „10 Technische gegevens“ op pagina 19).

Ieder ander gebruik geldt als misbruik.

2 Informatie voor een veilig gebruik



Lees de gebruiksaanwijzing en volg alle veiligheidsaanwijzingen op. Bewaar de gebruiksaanwijzing op een veilige locatie voor later gebruik. Als u de druksproeier doorgeeft (bijvoorbeeld verkoopt), moet u ook de gebruiksaanwijzing doorgeven.



Sproeimiddelen zijn mengsels uit verschillende stoffen, waarvan alleen de fabrikant van het sproeimiddel de samenstelling kent. Controleer vóór het gebruik van het sproeimiddel of het geschikt is. Als u vragen heeft over de geschiktheid van een sproeimiddel, of als u niet zeker bent, neem dan contact op met de fabrikant van het sproeimiddel of met de service van GLORIA.

U mag de tank niet vullen met sproeimiddelen die oplosmiddelen bevatten of met sterk etsende sproeimiddelen.

U mag geen verschillende sproeimiddelen mengen. Er kunnen onvoorzien, gevaarlijke chemische reacties ontstaan.

De volgende sproeimiddelen mag u in geen geval gebruiken:

- oliën en brandstoffen,
- brandbare vloeistoffen met een vlampunt onder 60 °C,
- mierenzuur- en fluorwaterstofzuur in iedere concentratie,
- gewasbeschermingsmiddelen,
- sproeimiddelen met een temperatuur boven 40 °C,
- viskeuze, kleverige, restenvormende sproeimiddelen.
- bevochtigingsmiddelen (tenside) die op de gebruikte kunststoffen scheurvorming veroorzaken of bevorderen.



Neem de veiligheidsinstructies van de fabrikant van het sproeimiddel in acht. Vraag daarvoor ook altijd een veiligheidsgegevensblad van de fabrikant van het sproeimiddel aan. Neem de aangegeven maximale

concentratie van het sproeimiddel in acht. Voor een aantal sproeimiddelen is het dragen van adembeschermingsmaskers, veiligheidsbrillen, beschermende handschoenen en beschermende kleding vereist. Draag de vereiste beschermende uitrusting. U mag verstopte sproeikoppen niet met de mond uitblazen.

Spoel bij contact met etsende of huidirriterende sproeimiddelen de aangedane plaatsen met veel helder water en raadpleeg een arts.



U mag pas eten, drinken en roken na het uittrekken van de beschermende uitrusting en een zorgvuldige reiniging van de handen en het gezicht.

U mag de druksproeier niet veranderen of zelf repareren. U mag veiligheidsinrichtingen nooit veranderen of verwijderen.

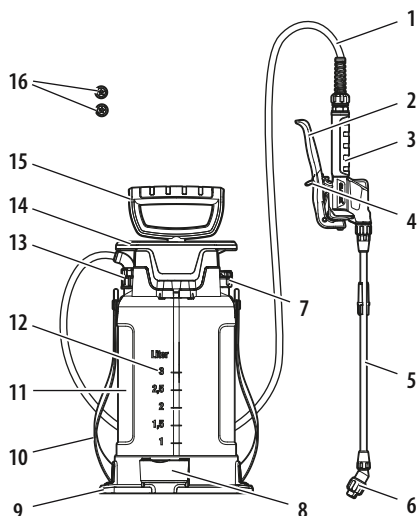
Een defecte druksproeier mag uitsluitend door een geautoriseerde werkplaats worden gerepareerd.

Kinderen mogen niet met de druksproeier spelen. Houd kinderen die jonger zijn dan 16 jaar uit de buurt van de druksproeier. De druksproeier mag door jongeren die ouder zijn dan 16 jaar, en door personen met verminderde psychische, sensorische of mentale vaardigheden, of een gebrek aan ervaring en kennis worden bediend, mits deze onder toezicht staan of geïnformeerd werden over het veilige gebruik van de druksproeier en de daaruit resulterende gevaren begrijpen. Reiniging en onderhoud mogen niet worden uitgevoerd door kinderen die jonger zijn dan 16 jaar. Jongeren die ouder zijn dan 16 jaar moeten bij de reiniging en het onderhoud onder toezicht staan.

Restrisico's: de druksproeier voldoet aan de erkende regels van de techniek en de relevante veiligheidsbeoordelingen. Toch kunnen er bij het gebruik enkele restrisico's optreden. Neem daarom alle veiligheidsinstructies in acht.

Beperking van de aansprakelijkheid: volgens de productaansprakelijkheidswetgeving is de fabrikant niet verantwoordelijk voor schade die werden veroorzaakt door het niet inacht nemen van deze gebruiksaanwijzing, door niet beoogd gebruik of door eigenmachtige reparatie.

3 Overzicht



Onderdelen van de druksproeier

- | | |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| 1 Slangleiding | 9 Voetring |
| 2 Hendel | 10 Schouderriem |
| 3 Snelsluitklep | 11 Tank |
| 4 Vergrendeling | 12 Aanduiding vulniveau |
| 5 Sproeilans | 13 Wartelmoer met knikbescherming |
| 6 Sproeikop met schuimpatroon | 14 Vultrechter |
| 7 Overdrukventiel | 15 Pompgreep |
| 8 Houder | 16 Schuimpatronen |

4 Montage

Monteer de druksproeier overeenkomstig de afbeeldingen A. Let erop dat u de wartelmoeren recht plaatst. U mag de wartelmoeren niet kantelen.

Controleer na de montage of alle schroefverbindingen stevig vastzitten. Let er met name op dat het overdrukventiel stevig is vastgeschroefd.

5 Bediening

Tank openen

Neem de volgende veiligheidsinstructie in acht:

- U mag de tank alleen openen wanneer deze drukloos is.

1. Laat de druk uit de tank af door het overdrukventiel naar links tot aan de aanslag te draaien (zie afbeelding B). Laat de perslucht volledig ontsnappen.

2. Draai de pompgreep langzaam naar links. Laat eventueel in de tank achtergebleven perslucht ontsnappen (zie afbeelding C1).
3. Draai de pompgreep verder naar links om de pomp eruit te draaien (zie afbeelding C2).

Tank vullen

Neem de volgende veiligheidsinstructies in acht:

- Controleer het overdrukventiel voor het vullen of het soepel loopt.
- U mag het overdrukventiel niet dichthouden.

1. Plaats de druksproeier op een effen en recht oppervlak.
2. Maak de tank drukloos en open de tank.
3. Vul de tank met sproeivloeistof. Neem de maximale vulhoeveelheid in acht (zie afbeelding E).
4. Plaats de pomp in de vulrechtter.
5. Draai de pomp bij de pompgreep in de tank.
6. Ontgrendel de vergrendeling van de pompgreep (zie afbeelding D1).
7. Stap met beide voeten op de verbreding van de voetring en klem de tank tussen uw benen.
8. Activeer de pompgreep tot er een druk van 3 bar is bereikt (zie afbeeldingen H). Neem de drukindicator bij het overdrukventiel in acht (zie afbeeldingen G). Met een stijgende druk komt het overdrukventiel omhoog, en bij het overschrijden van de maximumdruk van 3 bar ontlucht het overdrukventiel hoorbaar.
9. Vergrendel de pompgreep (zie afbeelding D2).

Sproeien

De sterkte van de schuimvorming hangt af van de neiging van het sproeimiddel tot schuimvorming, van de concentratie van het sproeimiddel, de waterhardheid en de gebruikte schuimpatroon.

Demonteer de sproeikop om de schuimpatronen te wisselen (zie afbeelding L).

Neem de volgende veiligheidsinstructies in acht:

- Controleer voor het gebruik of alle schroefverbindingen vastzitten. Draai loszittende schroefverbindingen vast.
- Controleer de druksproeier voor het gebruik op beschadigingen, dichtheid en onberispelijke werking. Een beschadigde druksproeier mag niet worden gebruikt.
- Neem de windrichting in acht. Sproei niet tegen de wind in.

- U mag de sproeistraal nooit op personen of dieren richten.
- Sproei indien mogelijk de totale inhoud van de tank.

Richt de sproeikop op het voorwerp dat u wilt besproeien en bedien de hendel aan de snelsluitklep. Om continu te sproeien kunt u de hendel aan de snelsluitklep vergrendelen (zie afbeelding F1).

Om continu te sproeien kunt u de hendel aan de snelsluitklep in de uitgangspositie vergrendelen (zie afbeelding F2).

Activeer de pompgreep als de sproeidruk onvoldoende is.

Tank legen

1. Maak de tank drukloos en open de tank.
2. Giet de sproeimiddelresten in een geschikte container.
3. Voer sproeimiddelresten af overeenkomstig de geldende wetten en voorschriften. Neem ook de afvoerinstructies op de verpakking van het sproeimiddel in acht.
4. Reinig de druksproeier.

6 Reiniging en onderhoud

Reinig de druksproeier grondig na ieder gebruik.

1. Maak de tank drukloos en open de tank.
2. Maak de tank leeg.
3. Reinig de tank, de slangleiding, de sproeilans en de filter met een geschikte reinigingsvloeistof (zie afbeelding I). Neem ook de eventueel aanwezige reinigingsinstructies op de verpakking van het sproeimiddel in acht.

Vet de afdichtingen aan de pomp en aan de klep van de snelsluitklep regelmatig in, echter uiterlijk wanneer de functie van de druksproeier wordt gehinderd (zie hoofdstuk „9 Storingsopheffing“ op pagina 19).

U mag alleen hars- en zuurvrije vetten gebruiken. Een geschikt siliconevet kunt u via GLORIA verkrijgen (artikelnummer 728781.1111).

7 Opslag

U mag de druksproeier alleen opslaan als de tank drukloos is en geen sproeimiddel meer bevat. Sla de druksproeier in geopende toestand op. Bescherm de druksproeier tegen langdurige zonnestraling en tegen vorst.

Kinderen mogen geen toegang hebben tot de druksproeier en tot de sproeimiddelen.

8 Afvoer

U mag de druksproeier maximaal 10 jaar gebruiken.

Oude apparaten mogen niet via het normale huisafval worden afgevoerd. U moet de druksproeier volgens de geldende voorschriften milieuvriendelijk afvoeren.

Informeer bij uw gemeente hoe de afzonderlijke materialen juist moeten worden gerecycled.

9 Storingsopeffing

Reserveonderdelen

U mag alleen originele reserveonderdelen van GLORIA gebruiken.

Accessoires en vervangingsonderdelen vindt u op service.gloriagarten.de.

U kunt ook de QR-code op de laatste omslagpagina van deze gebruiksaanwijzing gebruiken.

Storingstabel

Storing	Remedie
Schroefverbinding ondticht	▪ Schroefverbinding aan-draaien, ▪ indien aanwezig afdichting vervangen.
Sproeibeeld van de sproeikop ongelijkmatig	▪ Sproeikop reinigen, ▪ Schuimpatroon wisselen of vervangen.
Pomp bouwt geen druk op	▪ Pompafdichtingen vervangen.
De pompgreep beweegt zwaar	▪ Pompafdichtingen invetten, ▪ Pompafdichtingen vervangen.
Hendel aan de snelsluitklep beweegt zwaar of snelsluitklep sluit niet volledig en het apparaat sproeit na	▪ Klep bij de snelsluitklep reinigen, ▪ Afdichtingen aan de snelsluitklep invetten, ▪ Afdichtingen aan de snelsluitklep vervangen.
Verminderde of geen schuimvorming	▪ Mengverhouding van het sproeimiddel controleren, ▪ Aanzuignippel in de standpijp reinigen, ▪ Zeef in de standpijp reinigen, ▪ Schuimpatroon wisselen of vervangen.

Afdichtingen vervangen

Maak de tank drukloos.

Open de schroefverbinding op de ondtichte plek en vang de versleten afdichting.

Sproeikop reinigen

Maak de tank drukloos.

Een verstopte sproeikop kunt u voorzichtig doorprikken met een scherp voorwerp.

Snelsluitklep onderhouden

Maak de tank drukloos.

Demonteer de snelsluitklep. Trek en druk daarbij krachtig in de aangegeven richtingen (zie afbeeldingen N).

Reinig, vet in of vervang de afdichtingen (zie afbeeldingen O).

Pompafdichtingen onderhouden

1. Maak de tank drukloos en open de tank.
2. Draai de pomp uit de tank.
3. Trek de pompgreep er helemaal uit en draai deze krachtig naar links om de vergrendeling in de pompbehuizing te ontgrendelen (zie afbeelding J1).
4. Vet de pompafdichtingen in of vervang ze (zie afbeelding K).

Voor de montage gaat u als volgt te werk:

1. Plaats de halve schalen weer op de pompgreep (zie afbeelding J2).
2. Houd de halve schalen vast en schuif alleen het uiteinde van de pompgreep in de pompbehuizing. De beide pinnen moeten in de geleiders grijpen (zie afbeelding J3).
3. Druk de halve schalen omlaag en draai de pompgreep krachtig naar rechts (zie afbeelding J4). Let erop dat u de pompgreep daarbij niet in de pompbehuizing schuift. De vergrendeling in de pompbehuizing kan alleen bij volledig uitgetrokken pompgreep worden ontgrendeld of vergrendeld.

Standpijp onderhouden

Maak de tank drukloos.

Demonteer de standpijp. Verstopte gaten in de aanzuignippel en in de zeef kunt u voorzichtig doorprikken met een scherp voorwerp (zie afbeelding M).

10 Technische gegevens

Artikelnummer	003430...
Vulhoeveelheid	3 liter
Totale tankinhoud	5 liter
Leeg gewicht	1,47 kg
Bedrijfstemperatuur	0 °C tot +40 °C
Maximale bedrijfsdruk	3 bar

Optimale sproeidruk	1,5 bar tot 3,0 bar
Sproeikop	Vlakstraalsproeikop
Sproeikopmateriaal	Kunststof
Sproeikophoek	110°
Afdichtingsmateriaal	FKM (fluorrubber)
Schuimpatronen	G1 – blauw G2 – rood G3 – zwart (bij uitlevering in de sproeikop gemonteerd)

11 Conformiteitsverklaring

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7
D-58456 Witten

Hiermee bevestigen wij dat de druksproeiers van het art.nr. 003430... in overeenstemming zijn met alle relevante bepalingen van de Richtlijn 2006/42/EG.

Verder voldoen alle drukdragende onderdelen aan de Richtlijn 2014/68/EU, artikel 4, lid 3.

Gevolmachtigd om de technische documenten samen te stellen: Daniel Lademann, constructiemanager
Witten, 1-9-2025

Andreas Mesch

Dr. Andreas Mesch, chef technische dienst



Zubehör und Ersatzteile
Accessories and spare parts
Accessoires et les pièces
Accessoires en reserveonderdelen



Geräte für Haus und Garten



985440-00 | 2025-09

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7
D-58456 Witten
Tel.: +49 (0) 2302 / 700 0
Fax: +49 (0) 2302 / 700 46
Internet: www.gloriagarten.de

SERVICE

☎ +49 (0) 2302 / 700-392
E-Mail: service@gloria-garten.com
Internet: service.gloriagarten.de